

FRITSCHÉ ÜBERZEUGT IN HAMBURG

LG Mörfelden-Walldorf-Leichtathletik(rj) Am 24. und 25. Februar nahm Jens Fritsche erfolgreich an den offenen Mehrkampfmeisterschaften von Hamburg und Schleswig-Holstein in der Hafenstadt teil. Er erzielte ein besseres Ergebnis als die Lokalmatadore und wurde nur vom ebenfalls außer Wertung startenden Nationalmannschaftsmitglied Lars Albert aus dem Saarland geschlagen. Der erste Tag begann mit 7,45 Sekunden über 60 Meter und einer persönlichen Bestzeit. Auch 6,03 Meter im Weit- und 1,75 Meter im Hochsprung hatte er in der Halle bislang noch nicht zu bieten und nach soliden 11,40 Metern im Kugelstoßen legte er am ersten Tag den Grundstein für ein gutes Ergebnis. Den zweiten Tag eröffnete er mit ordentlichen 9,45 Sekunden über 60 Meter Hürden und im Stabhochsprung überflog er, wie fast immer in dieser Hallensaison, 4 Meter. Lediglich im abschließenden 1000-Meter-Lauf schwächelte er ein wenig. Trainer Marc Gross und er hatten schon eine Zeit unter drei Minuten erwartet, aber die Uhr blieb erst nach 3:10,91 Minuten stehen. Dennoch bedeuten die gesammelten 4305 Punkte sein bestes je erreichtes Siebenkampfergebnis und hochgerechnet dürfte im Sommer im Zehnkampf das Knacken der 6000-Punkte-Marke und somit der Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften nichts im Wege stehen.

Vorschau: am 4 März wird eine größere Schülergruppe beim letzten Hallenwettkampf dieser Saison in Frankfurt starten und sicher noch die ein oder andere Bestleistung aufstellen.